

NEUE



RUNDE

Kurz am Bordstein nicht aufgepasst und die teure Felge ist für immer ruiniert. Wirklich?

Es ist wohl eines der übelsten Geräusche, die man sich als Tuning-Fan und Schrauber vorstellen kann. Der Mix aus Aufschlag und grausigem Kratzen, wenn eine Felge so böseartig ein Hindernis streift, dass das runde Prunkstück Schaden nimmt. Der falsch eingeschätzte Bordstein beim Einparken darf sich wohl als Felgenkiller Num-

mer eins rühmen. Aber auch glühend-heißer Bremsstaub, Salzwasser, Felgenreiniger und Minustemperaturen sowie permanente UV-Strahlung sind Faktoren, die einer Felge das Leben nicht gerade erleichtern. Dabei wäre es oft gar nicht nötig, die zuvor noch hochglanzpolierte Schönheit zum Altmetall zu geben. Längst haben pfiffige Köpfe verschiedene, seriöse Verfahren entwickelt, wie diese Schäden an den Rädern sicher und dauerhaft wieder behoben werden können.

Eins sollte klar sein: diese Verfahren sind nichts für den Heimwerker. Reparaturen an den Felgen greifen in einen hoch sicherheitsrelevanten Bereich des Fahrzeugs ein und sollten nur von Profis ausgeführt werden. Profis, wie dem Team von MF-Felgenreparatur aus Henningsdorf.

Seit 2004 widmet man sich dort dem Polieren, Hochglanzverdichten, Pulverbeschichten, Vergolden, Bedrucken und eben auch Reparieren von Felgen.

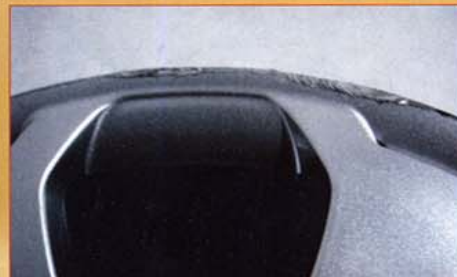
Inzwischen ist es der Firma mit ihrer eigenen Produktionslinie und einem umfangreichen Maschinenpark möglich, bis zu 400 Räder im Monat in Größen bis 23 Zoll zu bearbeiten. Defekte Räder etwa mit Bordsteinschäden, Beulen oder Lackunterwanderungen werden in verschiedenen Arbeitsschritten wieder instandgesetzt. Mehrteilige Räder werden zunächst zerlegt und gründlich entlackt. Danach wird der Schaden behoben. Bei größeren Beulen kommen eigens entwickelte Verfahren zur Anwendung, bei denen der Schaden durch Erwärmen des Rades behoben wird.



In vielen Arbeitsschritten wurden hier die Unterwanderungen im Felgenbett beseitigt



Eine mehrteilige Felge mit typischem Randsteinschaden und Lackunterwanderungen (vorher, nachher)



Die Randsteinschäden werden beseitigt und mit den originalen Farbtönen wieder neu lackiert



Mit einem speziellen Verfahren wurde diese Felge erwärmt und in die originale Form gewalzt



Danach wird die Felge wieder neu poliert und mit einer von MF-Felgenreparatur entwickelten Einbrennklarlackierung versiegelt. Als Abschluss wird die Felge mit neuen Schrauben unter Prüfung des Rundlaufes wieder zusammengesetzt. Ein feines Detail, was von schwarzen Schafen gern übersehen wird, denn die alten Schrauben dürfen

nicht noch einmal verwendet werden. Schließlich kann jedes Rad ganz nach Kundenwunsch weiter veredelt werden. Das alles hat natürlich auch seinen Preis (Felgenreparatur inklusive Komplettlackierung etwa 100 Euro), doch das ist immer noch besser, als ein teures, neues Rad kaufen zu müssen. Weitere Infos zu den Leistungen der Fir-

ma und eine ausführliche Preisübersicht finden sich auf der Webseite des Unternehmens.

■ Text Stefan Matern
■ Fotos MF-Felgenreparatur

OPELTUNING-Leserservice

■ www.mf-felgenreparatur.de
03302-205318